

Anmeldungen werden bis 27.03.2022 erbeten.

ONLINE-REGISTRIERUNG:
www.ufz.de/wasser2022

Tagungsgebühren

Frühbucher (Anmeldung bis 14.02.2022):
130 € mit / 100 € ohne Tagungsband

Preis (bei Anmeldung ab 15.02.2022):
160 € mit / 130 € ohne Tagungsband

Mitglieder der Leipziger Vereinigung für
Umwelt- und Planungsrecht (inkl. Tagungsband):
60 €

Teilnahme am Abendessen (noch nicht in den
o.g. Tagungsgebühren enthalten): 45 €

Die Stornierungsfrist endet am 14.03.2022 (Stor-
nogegebühr 15 €). Bei späterer Stornierung ist der
volle Preis zu zahlen.

Kostenfreie Teilnahme für Studierende, ohne
Abendveranstaltung sowie ohne Tagungsband.
Freie Plätze stehen nur begrenzt zur Verfügung.

Interessierte Studierende melden sich bitte mit
einer aktuellen Immatrikulationsbescheinigung
per e-mail: olga.fedorov@ufz.de

Eine Anmelde- oder Teilnahmebestätigung kann
direkt bei der Online-Registrierung angefordert
werden, ebenso eine Teilnahmebestätigung
nach § 15 FAO. Für die Zusendung Ihrer Rech-
nung bitten wir Sie aus Kostengründen um die
Angabe einer E-Mail-Adresse.

Wichtiger Hinweis:

Sollte die Veranstaltung aufgrund der Entwick-
lungen der Corona-Pandemie nicht im Präsenz-
format durchgeführt werden können, wird auf
das Online-Format gewechselt. Die Teilneh-
menden werden rechtzeitig, spätestens 14 Tage
vor der Veranstaltung, über die Entwicklungen
informiert. Aus diesem Grund bitten wir Sie, sich
vorerst anzumelden, den Rechnungsbetrag aber
erst nach der Information, also 14 Tage vor Ver-
anstaltungsbeginn, zu zahlen. Eine Veranstaltung
in hybrider Form wird nicht angeboten.

Organisation – Anmeldungen und Rückfragen

Olga Fedorov
Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ
Department Umwelt- und Planungsrecht
Permoser Str. 15, 04318 Leipzig

Tel.: 0341/235-1257
Fax: 0341/235-451257
e-mail: olga.fedorov@ufz.de

Tagungsort

Die Tagung findet im **Plenarsaal des Neuen Rat-
hauses** der Stadt Leipzig, Martin-Luther-Ring 4–6,
04109 Leipzig, statt.

Tagungsbüro

Das Tagungsbüro befindet sich im Neuen Rathaus
vor dem Tagungsraum und ist jeweils ab 8.30 Uhr
geöffnet.
Tel.: 0341/235-1257
e-mail: olga.fedorov@ufz.de

Internet

<https://iupr.jura.uni-leipzig.de/start/>
www.ufz.de/wasser2022

Inhaltliche Leitung

Prof. Dr. Wolfgang Köck
Institut für Umwelt- und Planungsrecht der Uni-
versität Leipzig / Departmentleiter Umwelt- und
Planungsrecht am Helmholtz-Zentrum für Umwelt-
forschung – UFZ, Leipzig

Prof. Dr. Kurt Faßbender
Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insbesondere
Umwelt- und Planungsrecht, Universität Leipzig /
Geschäftsführender Direktor des Instituts für Um-
welt- und Planungsrecht der Universität Leipzig

Hinweis zum Datenschutz

Ihre Daten werden ausschließlich zum Zweck der
Durchführung der o.g. Veranstaltung erfasst und
gespeichert. Mit der Anmeldung erklären Sie sich
damit einverstanden, dass Ihr Name und etwaige
freiwillige Angaben zu Ihrer Tätigkeit in der
Tagungsmappe im Teilnehmerverzeichnis veröf-
flicht werden. Eine Weitergabe an Dritte oder
Verwendung für andere Zwecke erfolgt nicht.



UNIVERSITÄT
LEIPZIG

Aktuelle Herausforderungen der Bewirtschaftungsplanung und des Wassermanagements

26. Umweltrechtliches Symposium

Institut für Umwelt- und Planungsrecht
der Universität Leipzig und
Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ

31. März / 1. April 2022

**Sitzungssaal des Neuen Rathauses,
Leipzig**



Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt

INSTITUT FÜR UMWELT-
UND PLANUNGSRECHT
(IUPR)

Thema

Die deutsche Wasserwirtschaft steht unverändert vor großen Herausforderungen. Zunächst einmal gilt es, im dritten Bewirtschaftungszyklus der Wasserrahmenrichtlinie weitere Anstrengungen zu unternehmen, um die ambitionierten Ziele der Richtlinie zu erreichen. Angesichts dessen werden wir uns bei unserem 26. Umweltrechtlichen Symposium näher mit der (neuen) Bewirtschaftungsplanung und mit dem wasserrechtlichen Bewirtschaftungsermessens befassen. Dabei wird auch auf die besondere Rolle der Landwirtschaft eingegangen.

Sodann muss sich die Wasserwirtschaft bereits jetzt auf den immer deutlicher zutage tretenden Klimawandel einstellen. Hier gehen wir den folgenden Fragen nach: Welche Antworten kann hier das Wassermanagement geben? Welche Herausforderungen bringt der Klimawandel für die öffentliche Wasserversorgung mit sich? Und welche Rolle wird die landwirtschaftliche Bewässerung in Zukunft spielen?

Darüber hinaus wird das – nach wie vor problematische – Verhältnis zwischen Bewirtschaftungsplanung und wasserrechtlicher Zulassungsentscheidung beleuchtet. Abgerundet wird das Programm durch Vorträge zum wasserrechtlichen Fachbeitrag in der Vorhabenzulassung und zur aktuellen Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichts zum Wasserrecht.

Veranstaltet wird das Symposium vom Institut für Umwelt- und Planungsrecht der Universität Leipzig (IUPR) und vom Departement Umwelt- und Planungsrecht des Helmholtz-Zentrums für Umweltforschung – UFZ in Zusammenarbeit mit der Leipziger Vereinigung für Umwelt- und Planungsrecht, dem Sächsischen Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft (SMEKUL) und der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt (LaNU).

Für das Institutsdirektorium
Prof. Dr. Kurt Faßbender
Prof. Dr. Wolfgang Köck

Programm

Donnerstag, 31. März 2022

- 10.00 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Prof. Dr. Kurt Faßbender
Universität Leipzig
- 10.05 Uhr **Grußwort des SMEKUL**
Staatsminister Wolfram Günther
Sächsisches Staatsministerium für Energie,
Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft -
SMEKUL (angefragt)
- 10.15 Uhr **Grußwort der Stadt Leipzig**
Bürgermeister Heiko Rosenthal (angefragt)
- 10.25 Uhr **Grußwort der LaNU**
(angefragt)
Sächsische Landesstiftung Natur und
Umwelt - LaNU
- 10.30 Uhr **Die wasserrechtliche Bewirtschaftungsplanung im neuen Bewirtschaftungszyklus: Erfolge – Probleme – Ausblick aus sächsischer Perspektive**
Andreas Koch
SMEKUL
- 11.00 Uhr **Diskussion**
- 11.30 Uhr **Das Spannungsfeld zwischen Bewirtschaftungsplanung und wasserrechtlicher Zulassungsentscheidung**
RA Prof. Dr. Bernd Dammert
Rechtsanwälte Dr. Dammert & Steinforth
- 12.00 Uhr **Diskussion**
- 12.30 Uhr  *Mittagspause*
- 13.45 Uhr **Der wasserrechtliche Fachbeitrag in der Vorhabenzulassung**
Dr. Christoph Gerstgraser
Ingenieurbüro für Renaturierung
- 14.15 Uhr **Diskussion**
- 14.45 Uhr **Aktuelle Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichts zum Wasserrecht**
Vizepräsident des BVerwG Prof. Dr.
Andreas Korbmacher
BVerwG
- 15.15 Uhr **Diskussion**

Programm

- 15.45 Uhr  *Kaffeepause*
- 16.15 Uhr **Das wasserrechtliche Bewirtschaftungsermessens im Klimawandel - Funktion, Inhalt und planerische Steuerung**
Prof. Dr. Michael Reinhardt, Uni Trier
- 16.45 Uhr **Diskussion**
- 17.15 Uhr **Bewirtschaftungsplanung und Landwirtschaft: Rückblick – Status quo – Ausblick**
Prof. Dr. Wolfgang Köck
UFZ/Universität Leipzig
- 17.45 Uhr **Diskussion**
- 18.30 Uhr Gemeinsames Abendessen
(voraussichtlich in Barthels Hof)

Freitag, 01. April 2022

Wasserwirtschaft im Klimawandel - Zukunftsherausforderungen des Wassermanagements

- 09.15 Uhr **Ansätze des Wassermanagements: die deutsche Wasserstrategie**
Dr. Franz August Emde
BMUV
- 09.45 Uhr **Diskussion**
- 10.15 Uhr  *Kaffeepause*
- 10.45 Uhr **Herausforderungen der öffentlichen Wasserversorgung im Klimawandel**
Dr. Ulrich Meyer
Kommunale Wasserwerke
Leipzig
- 11.05 Uhr **Diskussion**
- 11.25 Uhr **Landwirtschaftliche Bewässerung – eine Zukunftsaufgabe in Sachsen?**
Dr. Uwe Müller
LfULG (angefragt)
- 11.45 Uhr **Diskussion**
- 12.15 Uhr **Schlusswort**
Prof. Dr. Wolfgang Köck
UFZ/Universität Leipzig